

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1912-1913**

21.1.1913

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 21. Januar 1913.

32. Abonnements-Vorstellung der Abteil. III (gelbe Abonnementskarte).

Martha

oder:

Der Markt zu Richmond.

Oper in vier Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich v. Flotow.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Peter Dumal

Personen:

- Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein der Königin. Frau Schelder.
Nancy, ihre Vertraute. Rosa Schüller-Scholer.
Lord Tristan Willeford, ihr Vetter. Adolf Bodenmüller.
Doppel. Hans Stewert.
Blumfeld, ein reicher Pächter. Franz Koba.
Der Richter zu Richmond. Josef Gröbinger.
Diener der Lady. Ernst Golde.
Pächter. Wald Reibinger.
Mägde. Wilhelm Warm.
Pächter. Paul Döring.
Mägde. Hugo Bauer.
Pächter. Frieda Meyer.
Mägde. Marie Geride.
Pächter. Johanna Mebe.
Jäger und Jägerinnen im Gefolge der Königin.

Die Besetzung wird teils auf dem Schilde der Karte, teils in Richmond u. besten Umständen, unter der Leitung der Königin...

Große Pause nach dem zweiten Akte.

Schluss des Vorderkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageklasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendklasse von 7 Uhr an.

Anfang: halb acht Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.

Preise der Plätze: Balkon 1. Abt. 6.—, Sperrsitz 1. Abt. 4.50 usw.

Bekanntmachungen.

Zeitbücher sind an der Vertriebsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Die Umbesetzung von Rollen über Partien bleibt vorbehalten. Einverständnis werden nur bei Übertragung vorausgesetzt.

Die Besuche werden am pünktlichen Erscheinen gebeten; Spätkommende werden bei Eintritt bis zur nächsten Pause verurteilt.

Es wird keiner geladen, nach Schluss der Vorstellung vom Theaterrand des Saales nach der Weisungsgänge zu gehen.

Das Rauchen im Hoftheater und bei Estraden besetzen mit fremden Zigaretten u. d. h. verboten.

Verboten über Umkleekabinen dürfen sich nur in der Vorhalle (Kassentisch) aufhalten.

Die Besuche sind dem nächsten Wächterschein abzugeben. Über die Zustände befindet sich eine vollständige Aufzeichnung in der Vorhalle. Die Zustände können von den Eigentümern auf dem Theaterrand des Hoftheaters nachmittags von 2 bis 1 Uhr und 3 bis 2 Uhr in Umrang genommen werden.

Der Besetzung von Nebenrollen sind das Theater der Hoftheater zu befolgen.

Krank: Hans Längler, Eugen Rex, Felix von Arons, Wolfgang von Schwind.

Spielplan.

- Mittwoch, den 22. Januar: 1. Sinfonieloungert des Hoforchesters. Solist: Kammer- sänger Professor Dr. Felix von Arons. Programm: Mendel: Concerto grosso Nr. VI, G-Moll, Arie aus dem Oratorium „Messias“; Brahms: Vier ernste Gesänge, op. 121, und Bruchner: Sierie (romantische) Sinfonie Es-Dur. Anfang 7,8 Uhr.
Donnerstag, den 23. Januar: 24. A. Das kleine Schokoladenmädchen (La petite chocolatière). Anfang 7,8 Uhr.
Freitag, den 24. Januar: 31. B. Jam ersteinmal: Julema. (Uraufführung.) Verhegelt. Anfang 7,8 Uhr.
Samstag, den 25. Januar: 32. C. Ein Waffengang. Anfang 7,8 Uhr.
Sonntag, den 26. Januar: 33. B. Cavalleria rusticana. Der Bojazzo. Anfang 6 Uhr.
Montag, den 27. Januar: 35. A. Zur Feier des Geburtstages des Deutschen Kaisers in festlich beleuchtetem Saale: Madama. Anfang 7 Uhr.

